Nachhaltige Kälteerzeugung für die Kunststoffverarbeitung

Artikel vom **7. September 2021**
Allgemeine Maschinen und Temperiertechnik

Vom 12. bis 16. Oktober 2021 präsentiert L&R Kältetechnik auf der »Fakuma« energieeffiziente Kälteanlagen für die Kunststoffverarbeitung. Ein weiterer Schwerpunkt des Messeauftritts (Halle A5, Stand 5111) ist die Wasseraufbereitung als Bestandteil einer nachhaltigen Bereitstellung von Kälte.



Beispiel für eine individuell projektierte »Ecopro 2.0«-Kälteanlage mit dem Kältemittel Propan (Bild: L&R Kältetechnik).

Viele Kunststoffverarbeiter vertrauen bei der Kälteversorgung auf die individuell projektierten Anlagen der L&R Kältetechnik GmbH & Co. KG. Bei aktuellen Projekten wird stets auch die Frage nach dem »richtigen« Kältemittel gestellt. Als Alternative zu den zukunftssicheren Low-GWP-Kältemitteln bietet sich das natürliche Kältemittel Propan an: Es ist weltweit zu günstigen Konditionen verfügbar, und mit ihm lassen sich

hoch effiziente, betriebssichere Kälteanlagen projektieren. Darüber hinaus sind die umweltkritischen Kennwerte (ODP, GWP) nochmals niedriger als bei den synthetischen Low-GWP-Kältemitteln.

Propan-Kälteanlagen

L&R hat schon diverse Propan-Kälteanlagen für Kunststoff verarbeitende Betriebe gebaut. Sie arbeiten laut Angabe des Unternehmens zur vollständigen Zufriedenheit der Betreiber und sind z. T. auch mit effizienzsteigernden Technologien wie Freikühler zur Winterentlastung, gleitender Kondensationstemperaturregelung oder drehzahlgeregelten Pumpen und Kompressoren ausgestattet.

Chemiefreie Wasseraufbereitung



Die chemiefreien Systeme zur kontinuierlichen Wasseraufbereitung lassen sich auch nachträglich in vorhandene (Kälte-)Anlagen integrieren (Bild: L&R Kältetechnik).

Auf der Messe zeigt L&R auch seine Lösung für die Wasseraufbereitung. Ablagerungen und Korrosion können die Leistung der Anlage beeinträchtigen und den Wartungsaufwand erhöhen. Außerdem stellen Fouling und Verkeimung große Risiken dar. Zum Portfolio von L&R in diesem Bereich gehören neben Rücklauffiltern und kompletten Aufbereitungsmodulen auch verschiedene bewährte Systeme, die gezielt Fremdstoffe lösen und dabei ohne Chemikalien arbeiten. Sie lösen Ablagerungen und Biofilme auf, und Anwender profitieren von einem optimierten Kälte- und Wärmetransfer. Darüber hinaus möchte L&R auf der »Fakuma« auch über Fördermittel informieren, die Kunststoffverarbeiter bei der Anschaffung einer Kälteanlage beantragen können.

Hersteller aus dieser Kategorie

---

motan gmbh
Otto-Hahn-Str. 14
D-61381 Friedrichsdorf
06175 792-167
info.de@motan.com
www.motan-group.com

Firmenprofil ansehen

Rinco Ultrasonics AG
Industriestr. 4
CH-8590 ROMANSHORN
0041 71 4664100
info@rincoultrasonics.com
www.rincoultrasonics.com
Firmenprofil ansehen

Felder KG
KR-Felder-Str. 1
A-6060 HALL IN TIROL
0043 5223 58500
info@felder-group.com
www.felder-group.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag